

# Strahlrohre, Monitore und Düsen

## Hohlstrahlrohr CM

DIN 14461-6 / DIN EN 671-2

EN-Düsen für Wandhydranten, Mehrzweckstrahlrohre, Hohlstrahlrohre sowie Schaumrohre und Monitore („Wasserwerfer“)

*Hohlstrahlrohr gemäß der Anforderungen in DIN 14461 Teil 6 zum Einsatz in Wandhydranten mit Flachschauch, Löschleistung objektspezifisch konfigurierbar auf 100 l/min bei 3 bar bis 200 l/min bei 4,5 bar gemäß den neuen Anforderungen der DIN 14462 ab Ausgabe Januar 2007, Löschrast frei einstellbar von Spühstrahl bis Vollstrahl.*

### Einsatzbereiche

- Neuinstallationen von Wandhydranten mit Flachschauch nach DIN 14461-6
- Neuinstallationen von Schaum-Wasser-Wandhydranten (ggf. in Verbindung mit Schaumrohrsaufsatz)
- Ersatz von CM-Mehrzweckstrahlrohren nach früherer DIN 14365 in bestehenden Wandhydranten
- Ersatz von CM-Mehrzweckstrahlrohren und Schaumrohr im Schaum-Wasser-Wandhydranten
- Ausrüstung von Feuerwehren für den Löschrast

### Hauptvorteile

- Löschleistung vor Ort auf die objektspezifischen Anforderungen einstellbar von 100 l/min bei 3 bar bis 200 l/min bei 4,5 bar
- Sprühstrahleinstellung über „Pointer“ mit Rasterung
- mit Schaumsaufsatz auch zur Erzeugung von Leicht-, Mittel- und Schwertschaum geeignet
- mit Turborad für besonders feinen Sprühstrahl



Abb.: Hohlstrahlrohr ohne Schaumsaufsatz



Abb.: Hohlstrahlrohr mit optionalem Schaumsaufsatz

### Produkt- und Leistungsmerkmale

- geeignet zum Einsatz in Wandhydranten nach DIN 14461-6 bzw. nach DIN EN 671-2
- nach DIN EN 15182 auch zum Innenangriff einsetzbar, da Sprühwinkel  $> 45^\circ$  einstellbar sind
- Aufbau des gesamten Strahlrohrs gemäß DIN EN 15182-2, jedoch auf die Belange nach DIN 14461-6 abgestimmt, das heißt: ohne Spüleinrichtung, ohne drehbare Kupplung, Durchflussmenge im Einsatz nicht verstellbar
- Das Strahlrohr deckt durch die einstellbare Löschleistung die gesamte Bandbreite nach DIN 14462 für Wandhydranten ab und bietet dabei optimalen Wurfweiten, die über die Anforderungen nach DIN EN 671-2 deutlich hinausgehen
- Hohlstrahlrohr mit und ohne Handgriff lieferbar; im Bedarfsfall kann der Handgriff auch nachgerüstet werden
- Ausführung mit Schlauchstutzen zur Verwendung bei Schaum-Wasser-Wandhydranten mit formstabilem Schlauch lieferbar
- leichte Konfigurierbarkeit der Durchflussmenge bei Inbetriebnahme/Erstbestückung über Konterschraube mit Innensechskant
- selbsterklärende Bedienung über Bügelgriff-Schaltorgan, Bedienelemente mit Kennzeichnung „OPEN“ und „CLOSED“
- Das integrierte Turborad dient der feinen Zerstäubung des Sprühstrahls. Durch die entsprechend kleine Tröpfchengröße (ca. 0,35 mm bei 5 bar und 130 l/min) wird eine hohe Löschwirkung durch Kühlung erzielt. Bei  $45^\circ$  Sprühwinkel wird ein konzentriertes Sprühbild erzeugt, das ein schlagartiges Verdampfen des Löschwassers verhindert und mit dem im Innenangriff heiße Brandgase wirkungsvoll niedergeschlagen werden können.

# Strahlrohre, Monitore und Düsen

EN-Düsen für Wandhydranten, Mehrzweckstrahlrohre, Hohlstrahlrohre sowie Schaumrohre und Monitore („Wasserwerfer“)

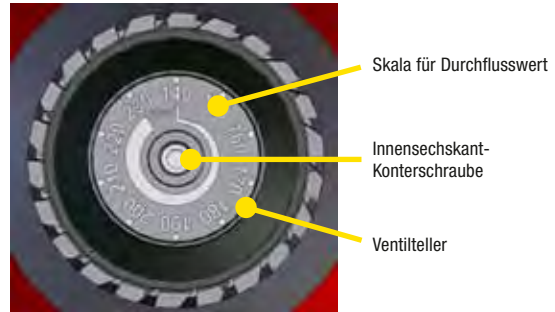
## Hohlstrahlrohr CM

DIN 14461-6 / DIN EN 671-2

### Bedienungs- und Wartungshinweise

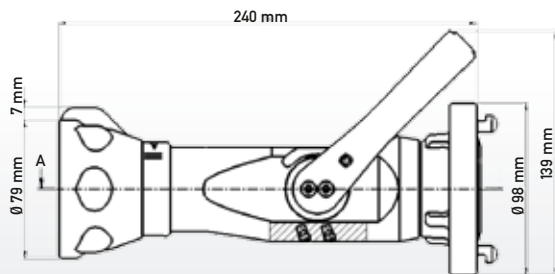
#### Einstellung der Durchflussmenge

- Innensechskant/Konterschraube lösen, Ventilteller von Hand gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der gewünschte Durchflusswert eingestellt ist, Innensechskant/Konterschraube dann wieder festziehen
- Skalawert 140 l/min bei 6 bar entspricht einem CM-Mehrzweckstrahlrohr mit 9 mm Mundstück
- Skalawert 230 l/min bei 6 bar entspricht einem CM-Mehrzweckstrahlrohr mit 12 mm Öffnung



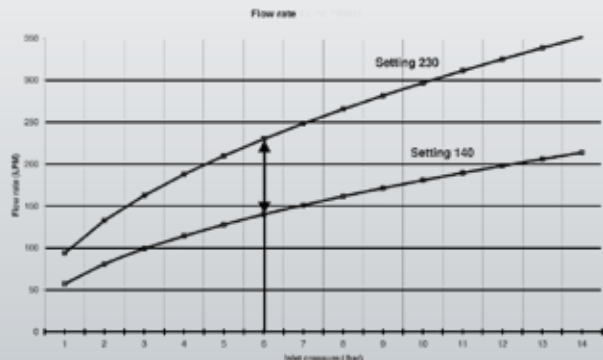
#### Einstellung des Sprühbilds

- Durch Drehen des Strahlrohrkopfs (rot) kann zwischen Voll- und Sprühstrahl umgeschaltet werden.
- Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn erhöht den Sprühstrahlwinkel bis ca. 120°; bei ca. 45° Sprühstrahl zeigt der Pointer nach oben
- Drehen im Uhrzeigersinn führt zum Vollstrahl



#### Verwendung in elektrischen Anlagen

- Entsprechend DIN VDE 0132 weist das Hohlstrahlrohr einen ausreichenden Widerstand auf, um bei Betrieb mit Wasser bis 380 kV einen Spannungsüberschlag zu verhindern.
- Bei Skalaeinstellung 140 l/min ist bis 1000 V ein Sicherheitsabstand von 3 m bei Vollstrahlbetrieb bzw. 1 m bei Sprühstrahlbetrieb einzuhalten.
- Bei größeren Skalaeinstellungen ist ein Sicherheitsabstand gemäß der Richtwerte N-1-5 bzw. H-5-10 nach DIN VDE 0132 Tabelle 3 einzuhalten.
- Bei Verwendung von Schaummittelzusätzen ist die Verwendung in elektrischen Anlagen, die unter Spannung stehen grundsätzlich verboten (siehe DIN VDE 0132).



Typ	Griffausführung	Schlauchanschluss	Wurfweite bei 6 bar	Artikel-Nr.
Hohlstrahlrohr CM	mit unterem Handgriff	C-Festkupplung	29 m bei 140 l/min / 32 m bei 230 l/min	356024.0000
Hohlstrahlrohr CM	mit unterem Handgriff	Schlauchstutzen 27,5 mm	29 m bei 140 l/min / 32 m bei 230 l/min	356024.0025
Hohlstrahlrohr CM	ohne Handgriff	C-Festkupplung	29 m bei 140 l/min / 32 m bei 230 l/min	356024.3000
<b>Zubehör:</b>				
Schaumaufsatz				356025.0000

Technische Änderungen vorbehalten. Weiter Ausführungen auf Anfrage.

GLORIA GmbH | Diestedder Straße 39 | 59239 Wadersloh  
 Telefon 02523/77-0 | Telefax 02523/77-255 | info@gloria.de | www.gloria.de

Überreicht durch:

Tech. Änderungen vorbehalten, © GLORIA GmbH  
 356024-01/1/04.12/S-GL253/D-PDF